

## KATEGORIE 2: NUTZERFREUNDLICHE GRÜNFLÄCHEN UND GARTEN-PROJEKTE VON GASTRONOMIE/HOTELLERIE & GEWERBEBETRIEBE



© Hungarian Contemporary Architecture Centre

### EDIT ÉVA DR. PINK / HUNGARIAN CONTEMPORARY ARCHITECTURE CENTRE (HU, 2016-2019) IBIS COMMUNITY AND HEALING GARDEN


Das Ibis Budapest Citysouth (früher Hotel Ibis Aero) wurde 1972 auf einem Waldgebiet im 9. Bezirk von Budapest erbaut. Damals war es nächstgelegene Unterkunft zum Flughafen, heute befindet es sich an einem Verkehrsknotenpunkt der Stadt. Das Gemeinschaftsgartenprogramm des Ungarischen Zentrums für zeitgenössische Architektur (KÉK) betreibt derzeit vier Gärten in Budapest, auf Wunsch der Hotelleitung einen davon seit 2016 im Hinterhof des Hotels. Mit minimalem Aufwand wurde die bestehende Vegetation erhalten, natürliche Materialien recyclet und ein ökologischer Gemeinschaftsgarten umgesetzt. Vom Erfolg des Projekts inspiriert wurde die Anbaufläche auf dem restlichen Hinterhof erweitert und ein Heilgarten geschaffen, der Gemeinschaftsgarten und therapeutische Garten mit ökologischem Gartenbau kombiniert. Der Garten bietet nicht nur eine lebendige, natürliche Umgebung zur Entspannung der Gäste, sondern ist ein Ort, der ökologische Gartenbautechniken in der Praxis erlebbar macht. Er zeigt therapeutische Elemente eines Sinnesgartens, deren sensorische Merkmale den Gästen zu anregender oder beruhigender Entspannung und FachbesucherInnen als Demonstrationsfläche dienen. Der Garten zeigt das ungenutzte Potenzial städtischer Grünflächen für gesunde Lebensmittelproduktion und menschliches Wohlbefinden. Im Rahmen des Projekts finden auch Workshops, Konzerte, andere kulturelle und pädagogischen Veranstaltungen statt.

EUROPEAN  
AWARD  
FOR  
ECOLOGICAL  
GARDENING



2019

[www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)

 Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus

